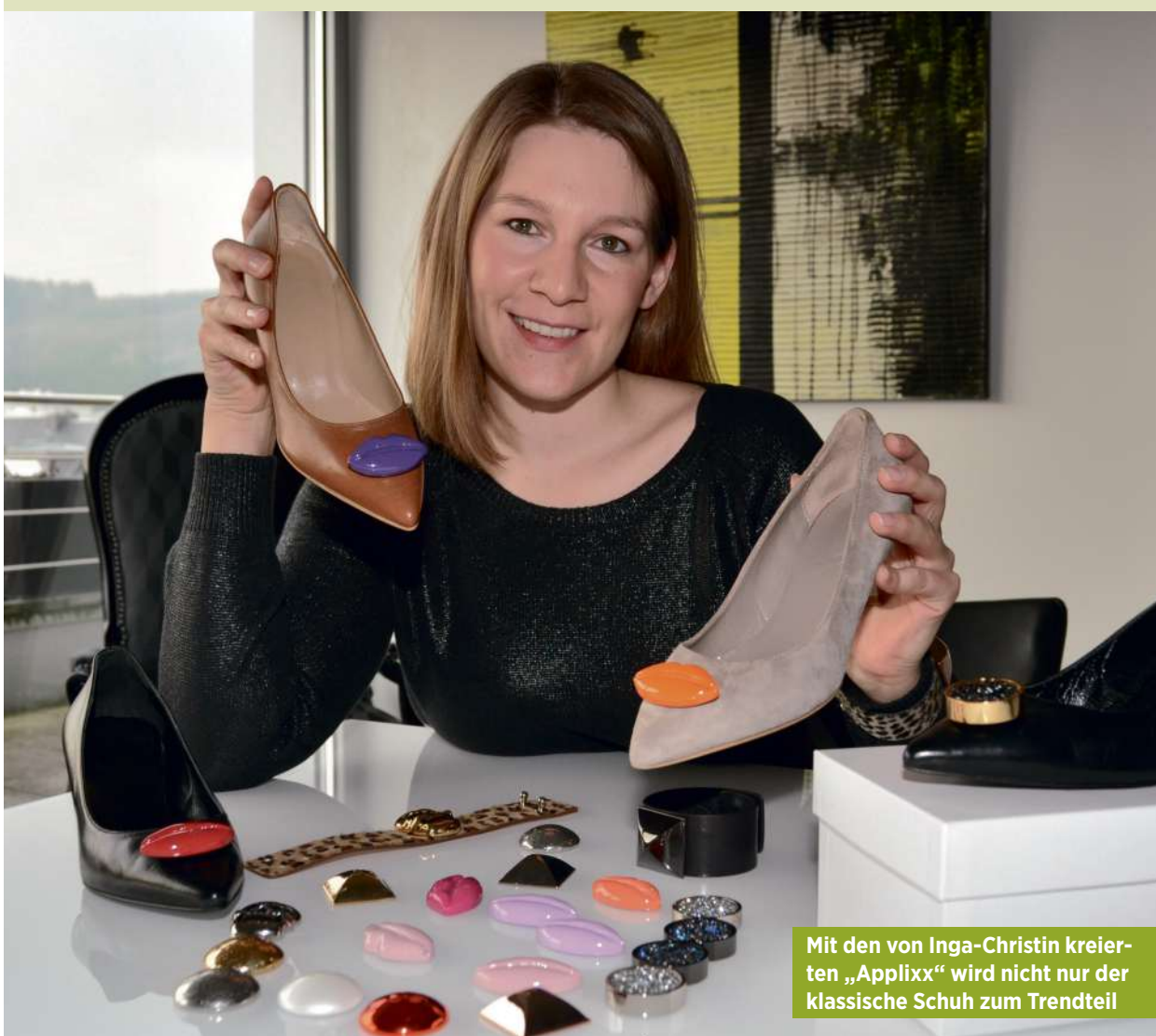


Kussmund für den schwarzen Schuh

„Applixx“ heißen von Inga-Christin entwickelte modische Accessoires, mit denen Schuhe und Armbänder vielfältig gestaltet werden können



Mit den von Inga-Christin kreierten „Applixx“ wird nicht nur der klassische Schuh zum Trendteil



Hingucker sind die Armbänder, die ebenfalls verwandelt werden können



Der Anfang ist gemacht und weiteren Kollektionen steht nichts im Weg

BERELDINGEN
CATHERINE NOYER

Die knallroten Lippen zu einem schwarzen Outfit sind der Hingucker“, weiß Inga-Christin. Diesmal geht es aber nicht um einen Lippenstift. „Applixx“ heißt das Zauberwort für die kleinen Applikationen, die schwarze Schuhe oder ein schwarzes Lederarmband in ein modisches Trendteil verwandeln. Sie sind nur ein Modell der vielen Accessoires, die die Luxemburgerin kreiert hat und auf ihrer Webseite „Duchess Boulevard“ anbietet.

„Die Idee zu den Applikationen entstand aus einer Frustration, nie die passenden Schuhe zur Kleidung zu haben oder zu finden. Entweder stimmten das Muster oder Dekor oder aber die Absatzhöhe nicht. Ich dachte, es müsste ein austauschbares Detail geben, damit alles zusammenpasst“, erklärt sie.

Über das Was und Wie zerbrach sie sich einige Zeit den Kopf, bis sie die Idee von den kleinen, austauschbaren Accessoires für die Schuhe hatte, die nur gut befestigt werden müssten, damit man sie nicht verliert. Familie und Freunde waren begeis-

tert von dieser Idee und ermutigten sie, diese umzusetzen. „Je mehr ich mich mit der Materie befasste, desto mehr kam ich in einen Pionerrhythmus, was für mich sehr spannend war. Der Knackpunkt war das Fixiersystem, das ich zusammen mit meinem Ehemann entwickelt habe und patentieren ließ. Dieser Prozess dauerte drei Jahre“, blickt sie zurück. Die Fixiermechanik besteht aus zwei Messingteilen, die ineinander gesetzt und gedreht werden, bis sie einrasten. Ein Teil ist in den Schuh eingearbeitet und der zweite in die Schmuckapplikation. Jetzt musste nur noch ein Produzent gefunden werden, der die Teile herstellen konnte.

Knallrote Lippen und silberne Totenköpfe

„In Italien wurden wir fündig. Dort werden sowohl unsere Schuhe, als auch die Applixxe - das Produkt musste ja auch einen Namen haben - hergestellt“, erläutert Inga-Christin. Da es in erster Linie um die Accessoires geht, fallen die Schuhe klassisch und schlicht aus. „Ich biete zwei Modelle in den Farben Schwarz, Cognac und Nude an. Ein bequemes Pumps-Modell mit einem fünf Zentimeter hohen Absatz sowie flache Ballerinas.“

Dann erst kommen knallrote Lippen, silberne Totenköpfe, goldene Metallic-Quadrate und Kreise oder glitzernde Swarovski Medaillons zum Einsatz und verwandeln die Schuhklassiker in modische Trendteile. Alle Kollektionen tragen Namen berühmter Frauen. Der Mund gehört zu „Marylin“, die Swarovski-Medaillons zu „Grace“, die Quadrate zu „Cleo“, die Kreise zu „Audrey“ und der Totenkopf zu „Eve“. „Marylin“ und „Audrey“ gibt es in fünf Farben, Cleo in vier, Eve und Grace in drei.

„Alles ist untereinander austauschbar, das heißt, man kann aus einem Paar Schuhe fünf verschiedene machen“, sagt die Applixx-Kreaturin.

Seit einem Jahr ist Inga-Christin mit ihrer Marke Duchess Boulevard online und verkauft ihre Kreationen ebenfalls bei RV Chaussures im City Concorde, im Pall Center und im Luxembourg-House.

Zurzeit bietet sie nur Schuhe und Armbänder an. „Taschen und Gürtel sind bereits in Arbeit. Auch Schuhe mit anderen Absatzhöhen stehen auf dem Programm“, verrät sie. Und natürlich hat sie „tausend“ Ideen für neue Applixxe....

➔ www.duchessboulevard.com



Applixx „Audrey“ ziert die Ballerinas



Den Kussmund „Marylin“ gibt es in fünf verschiedenen Farben



Fotos: Duchess Boulevard, Catherine Noyer



Elegant wirkt das Modell „Cleo“